Angolanische Filmkunst am Festival von Locarno

Our Lady of the Chinese Shop

Am renommierten Festival in Locarno wurden zwei Werke aus Angola präsentiert. Den Film «Our Lady of the Chinese Shop» von Ery Claver sah ich mir an. «Schwer verständlich, gut gemacht, für mich eine anspruchsvolle Herausforderung, doch lohnenswert.»

Tropfendes Wasser, welches immer wieder ausgeschüttet werden muss, ein kränklicher Priester, der zuvor die Tochter seiner Partnerin missbrauchte, ohne hierzu Details zu erfahren. Mehr über die Filmrollen selbst verrate ich nicht uns hoffe aber Ihre Neugierde geweckt zu haben, um sich den Film selbst anzusehen. Doch nun richte ich Ihre Aufmerksamkeit dafür kurz auf Aspekte der Abfolge und Art dieses Filmes.

Vieles wurde in der Retrospektive eines chinesischen Händlers erzählt. Diese illustriert, wie er die Afrikaner sieht. Höhepunkt ist die ironische Darstellung eines politischen Anlasses in einem Stadium, an welcher Stelle die Afrikaner nur sinnbildlich anwesend sind, nämlich als Wäscheleine. Eine «gefräßige» Elite ist noch zu sehen und ausschliesslich lobende Worte von den geladenen Gästen kamen mir zu Ohren.

Das Final; ein Feuerinferno entsteht durch einen Jungen Mann, der einen Laden in die Luft gejagt hat. Dadurch verbrennen die Madonnen des fraglichen Priesters, der daraufhin daran stirbt. Dieser Film weckt sicherlich keine Reiselust nach Afrika, doch er gewährt Einblicke in gewisse Gebiete und alltägliche Situationen Angolas.

Ein Video zeigt, wie der Film entstand:

https://youtu.be/q78vfPIO0is

Nacao Valente, der sinnlose Krieg und die Kindersoldaten

Ein weiterer Film aus Angola, der in Locarno gezeigt wurde. Dieser Film soll die Sinnlosigkeit des Krieges zeigen. Hier hege ich als Reisejournalist die Hoffnung, dass zumindest die schöne Landschaft von Angola gezeigt wird.

Die ausführliche Konferenz am Festival Locarno verriet einiges zu jenen Hintergründen, die manche fesseln dürften.

Der Krieg ist immer noch präsent in Angola. Eine ausführliche Besprechung des Films verfasste die Republik via folgendem Link:

Artikel in der Republik zu Kindersoldaten, Film Nacao Valente